

**Studienordnung**  
**des Fachbereichs Rechts- und Wirtschaftswissenschaften der Technischen**  
**Universität Darmstadt für die konsekutiven Bachelor- und Masterstudiengänge**  
**Wirtschaftsingenieurwesen – technische Fachrichtung Maschinenbau**  
**vom 27. September 2006**

**Übersicht**

1.	Präambel.....	1
2.	Rahmenbestimmungen.....	2
3.	Lehr- und Lernformen .....	3
4.	Dauer und Aufbau des Studiums.....	4
5.	In-Kraft-Treten.....	4
	Anhang I .....	6
	Studienprogramm für den Bachelorstudiengang Wirtschaftsingenieurwesen - technische Fachrichtung Maschinenbau .....	6
	Studienplan für den Bachelorstudiengang Wirtschaftsingenieurwesen - technische Fachrichtung Maschinenbau .....	9
	Anhang II .....	11
	Studienprogramm für den Masterstudiengang Wirtschaftsingenieurwesen - technische Fachrichtung Maschinenbau .....	11
	Studienplan für den Masterstudiengang Wirtschaftsingenieurwesen - technische Fachrichtung Maschinenbau .....	18

**1. Präambel**

Der Studiengang **Wirtschaftsingenieurwesen mit der technischen Fachrichtung Maschinenbau** führt zu einer Doppelqualifikation im ingenieurwissenschaftlichen und im wirtschaftswissenschaftlichen Bereich. Das Studium soll durch eine breit gefächerte und annähernd gleichgewichtige Ausbildung in den Ingenieurwissenschaften einerseits und den Rechts- und Wirtschaftswissenschaften andererseits dazu befähigen, ökonomisch, technisch und gesellschaftlich relevante Fragestellungen zu erkennen und zu deren Beantwortung beizutragen.

Das wissenschaftliche Studium des Wirtschaftsingenieurwesens an der Technischen Universität Darmstadt ist konzeptionell-methodisch fundiert und gleichzeitig berufs- und arbeitsmarktorientiert. Das Erwerben von Problemlösungskompetenz ist ein wichtiges Teilziel der Ausbildung. Dabei werden in der Ausbildung neben Vorlesungen und Übungen unter anderem Fallstudien, interdisziplinäre Seminare und Praktika herangezogen, um Ansätze zu verdeutlichen bzw. umzusetzen.

Die ingenieurwissenschaftlichen und die rechts- und wirtschaftswissenschaftlichen Ausbildungsinhalte werden im Rahmen eines Simultanstudiums vermittelt. Hervorzuheben ist, dass das besondere Profil des Studiengangs im rechts- und wirtschaftswissenschaftlichen Teil durch eine breit angelegte Querschnittsqualifikation in der Betriebswirtschaftslehre, der Volkswirtschaftslehre und der Rechtswissenschaft geprägt ist.

Durch diesen **Bachelorstudiengang** werden die Absolventen und Absolventinnen in die Lage versetzt, operative Aufgaben in den Bereichen der Produktionssteuerung, Qualitätssicherung und Pro-

zessüberwachung, im Controlling und im Marketing sowie bei der Unterstützung von Leitungsfunktionen wahrzunehmen. Der Bachelorstudiengang vermittelt die für den darauf aufbauenden Masterstudiengang notwendigen Grundlagen.

Den Studierenden werden Kompetenzen auf drei Ebenen vermittelt:

In **instrumentaler** Hinsicht können Absolventinnen und Absolventen des Bachelorstudiengangs Problemlösungen im Schnittstellenbereich von Rechts- und Wirtschaftswissenschaften und den Ingenieurwissenschaften erarbeiten und entwickeln. In **systemischer** Hinsicht sind sie in der Lage, durch selbständige Lernprozesse ihr Wissen im Bereich Rechts- und Wirtschaftswissenschaften und den Ingenieurwissenschaften zu aktualisieren. In **kommunikativer** Hinsicht sind sie argumentativ und fachlich in der Lage, Positionen und Problemlösungen zu formulieren und zu vertreten. Sie können sich mit Fachvertretern aus den Bereichen der Rechts- und Wirtschaftswissenschaften und den Ingenieurwissenschaften über Probleme und Lösungen im jeweiligen Bereich austauschen und verständigen.

Der **Masterstudiengang** ist forschungsorientiert. Die Studierenden werden in den Lehrveranstaltungen mit Forschungsfragestellungen und Forschungsmethoden der ingenieurwissenschaftlichen Fachrichtung und in den Rechts- und Wirtschaftswissenschaften vertraut gemacht. In den Seminaren sowie in der Studien- und in der Masterarbeit sollen sie erste eigene Forschungserfahrung sammeln. Absolventinnen und Absolventen des Masterstudiengangs können im ingenieurwissenschaftlichen Bereich wie im rechts- und wirtschaftswissenschaftlichen Bereich promovieren. In den verschiedenen Berufsfeldern können Absolventinnen und Absolventen des Masterstudiengangs Aufgaben strategischer Art wahrnehmen. Durch die erworbenen Qualifikationen im technischen, betrieblichen und unternehmensübergreifenden Bereich, kann ein(e) Absolvent(in) z.B. für die Prozessleitung und -steuerung sowie die Entwicklung, Implementierung und Kontrolle von Produktionsprozessen verantwortlich sein.

Über die im Bachelorstudium erworbenen Kompetenzen hinaus sind die Absolventinnen und Absolventen in **instrumentaler** Hinsicht in der Lage, Problemlösungen für neue und unerwartete Situationen zu entwickeln. In **systemischer** Hinsicht können sie ihr Wissen integrieren und wissenschaftlich fundierte Entscheidungen fällen und weitgehend selbstgesteuert Forschungs- und Entwicklungsprojekte durchführen. In **kommunikativer** Hinsicht sind sie in der Lage, mit Fachvertretern Lösungen auf wissenschaftlichem Niveau auszutauschen und in herausgehobener Position ein Team zu leiten.

Die interdisziplinäre Ausbildung im ingenieur- und im rechts- und wirtschaftswissenschaftlichen Bereich ist auf die Übernahme von Leitungsfunktionen mit unternehmerischer und gesamtgesellschaftlicher Verantwortung angelegt. Das umfangreiche Angebot von aufeinander abgestimmten Vertiefungsmöglichkeiten gewährleistet, dass der (die) Masterabsolvent(in) in verschiedenen Funktionsbereichen eines Unternehmens und in Querschnittsbereichen, etwa in den Bereichen Strategische Unternehmensentwicklung, Wirtschaftsprüfung, Compliance, Regulatory Affairs und Patent- und Markenwesen eingesetzt werden kann.

## **2. Rahmenbestimmungen**

Die Studienordnung beschreibt Ziele, Inhalte, Verlauf und Leistungsanforderungen des Studiums für die konsekutiven Bachelor- und Masterstudiengänge Wirtschaftsingenieurwesen - technische Fachrichtung Maschinenbau an der Technischen Universität Darmstadt.

### 3. Lehr- und Lernformen

Die Qualifikationsziele und Kompetenzen sollen durch den Besuch von Lehrveranstaltungen und durch Arbeiten im Selbststudium erworben werden. In der Unterrichtspraxis haben sich folgende Lehr- und Lernformen herausgebildet:

- (1) Vorlesungen dienen der Vermittlung von Wissen aus einem oder mehreren Fachgebieten und eröffnen den Weg zur Vertiefung der Kenntnisse durch ergänzendes Selbststudium.
- (2) Übungen ergänzen die Vorlesungen und sollen durch Bearbeitung exemplarischer Probleme die Gelegenheit zur Anwendung und Vertiefung des erarbeiteten Stoffes geben.
- (3) Praktika geben Gelegenheit, unter Anleitung die Handhabung der jeweils für ein Fachgebiet typischen Geräte, Werkzeuge und Methoden zu üben. Daneben dienen sie der Ergänzung und Vertiefung von Vorlesungs-, Übungs- und Literaturinhalten und der Schulung der Fähigkeit, erworbenes Wissen anzuwenden.
- (4) Seminare dienen der Vertiefung der Ausbildung in einem Fachgebiet durch selbständige Erarbeitung wissenschaftlicher Ergebnisse, der Anleitung zu kritischer Sachdiskussion von Forschungsergebnissen sowie dem Erlernen der Vortragstechnik.
- (5) Kolloquien vermitteln zusätzliche Erkenntnisse in einem Fachgebiet durch Fachvorträge von Hochschullehrern oder eingeladenen Experten. Sie dienen dabei insbesondere der Vertiefung der Kenntnis des Berufsfeldes sowie dem Kennenlernen der Probleme in der beruflichen Praxis.
- (6) Exkursionen dienen dem Kennenlernen technisch-wissenschaftlicher Einrichtungen, wobei der Bezug zwischen Studium und Berufsfeld vertieft wird.
- (7) Interdisziplinäre Projekte erlauben den Studierenden, im Team praxisbezogene Aufgabenstellungen in größerem Zusammenhang und aus unterschiedlicher fachlicher Perspektive, zu sehen und zu bearbeiten.
- (8) In Fallstudien werden reale Fragestellungen und Probleme, die aktuell oder in der Vergangenheit aufgetreten sind, mittels erlernter Analyseverfahren behandelt, und Problemlösungsvorschläge erarbeitet.
- (9) Mit der Bachelorthesis sollen die Studierenden nachweisen, dass sie in der Lage sind, eine ihnen gestellte Aufgabe aus dem Fachbereich Rechts- und Wirtschaftswissenschaften oder dem Fachbereich Maschinenbau mit wissenschaftlichen Methoden in begrenzter Zeit zu lösen.
- (10) Studienarbeiten sind in der Regel in Forschungsprojekte eingeordnet. Die Studierenden lernen unter individueller Anleitung, Probleme ihres Faches mit wissenschaftlichen Methoden innerhalb eines vorgegebenen Zeitraumes zu lösen.
- (11) Mit der Masterthesis sollen die Studierenden nachweisen, dass sie in der Lage sind, eine ihnen gestellte Aufgabe aus einem vertiefenden Gebiet aus dem Fachbereich Rechts- und Wirt-

schaftswissenschaften oder dem Fachbereich Maschinenbau mit wissenschaftlichen Methoden in begrenzter Zeit zu lösen.

#### **4. Dauer und Aufbau des Studiums**

- (1) Das Lehrangebot und das Prüfungsverfahren im Bachelorstudium sind so gestaltet, dass das gesamte Studium in sechs Semestern abgeschlossen werden kann.
- (2) Das Lehrangebot und das Prüfungsverfahren im Masterstudium sind so gestaltet, dass das gesamte Studium in vier Semestern abgeschlossen werden kann.
- (3) Das Bachelorstudium beginnt im Wintersemester.
- (4) Das Masterstudium kann zum Winter- und Sommersemester aufgenommen werden. Empfohlen wird der Beginn zum Wintersemester.
- (5) Studienprogramm (Lehrveranstaltungen nach Disziplinen) und Studienplan (Lehrveranstaltungen und deren Umfang in den einzelnen Semestern) sind für das Bachelorstudium in Anhang I und für das Masterstudium in Anhang II dieser Studienordnung aufgeführt.
- (6) Bestandteil sowohl des Bachelor- wie auch des Masterstudiums sind ferner ein technisches und ein kaufmännisches Praktikum außerhalb der Universität. Das Bachelorpraktikum umfasst 2 Monate. Das Masterpraktikum umfasst 3 Monate. Das Nähere ist in den Ausführungsbestimmungen für den Bachelorstudiengang Wirtschaftsingenieurwesen - technische Fachrichtung Maschinenbau zu den Allgemeinen Prüfungsbestimmungen der Technischen Universität Darmstadt sowie den Ausführungsbestimmungen für den Masterstudiengang Wirtschaftsingenieurwesen - technische Fachrichtung Maschinenbau zu den Allgemeinen Prüfungsbestimmungen der Technischen Universität Darmstadt in der jeweils gültigen Fassung sowie der Praktikumsordnung für die konsekutiven Bachelor- und Masterstudiengänge Wirtschaftsingenieurwesen - technische Fachrichtung Maschinenbau geregelt.

#### **5. In-Kraft-Treten**

Die Studienordnung tritt am 1. Oktober 2006 in Kraft. Sie wird in der Satzungsbeilage der Hoch 3 - Die Zeitung der Technischen Universität Darmstadt veröffentlicht.

Die Studienordnung des Fachbereichs Rechts- und Wirtschaftswissenschaften der Technischen Universität Darmstadt für den Diplomstudiengang Wirtschaftsingenieurwesen – technische Fachrichtung Maschinenbau vom 28. Juni 2002 (Staatsanzeiger für das Land Hessen 07/2002, S. 745 ff) tritt mit dem In-Kraft-Treten dieser Studienordnung außer Kraft. Studierende, die in den Diplomstudiengang Wirtschaftsingenieurwesen - technische Fachrichtung Maschinenbau immatrikuliert sind, können ihr Studium nach den bisherigen Bestimmungen für den Diplomstudiengang Wirtschaftsingenieurwesen - technische Fachrichtung Maschinenbau zu Ende führen.

Darmstadt, den 27. September 2006

Der Dekan des Fachbereichs Rechts- und Wirtschaftswissenschaften der Technischen Universität Darmstadt

Prof. Dr. Axel Wirth

## Anhang I

### Studienprogramm für den Bachelorstudiengang Wirtschaftsingenieurwesen - technische Fachrichtung Maschinenbau

<b>1. Natur- und ingenieurwissenschaftliche Fächer</b>	<b>90 CP</b>	<b>70 SWS</b>
<b>Lehrangebot der Fachbereiche Maschinenbau (FB 16) und Mathematik (FB 04)</b>		

<b>1.1 Mathematik</b>	<b>20 CP</b>	<b>16 SWS</b>
-----------------------	--------------	---------------

Mathematik für Maschinenbauer I	8 CP	4 + 2
Mathematik für Maschinenbauer II	8 CP	4 + 2
Mathematik für Maschinenbauer III	4 CP	2 + 2

<b>1.2. Ingenieurwissenschaften</b>	<b>70 CP</b>	<b>54 SWS</b>
-------------------------------------	--------------	---------------

Technische Mechanik I	6 CP	3 + 2
Technische Mechanik II	4 CP	2 + 2
Technische Mechanik III	6 CP	3 + 2
Technologie der Fertigungsverfahren	6 CP	3 + 0
Werkstoffkunde und -prüfung	4 CP	2 + 0
Physikalische Stoffkunde	4 CP	2 + 0
Einführung in die Elektrotechnik	6 CP	3 + 1
Technische Thermodynamik I	6 CP	3 + 1
Maschinenelemente und Mechatronik I	8 CP	4 + 4
Maschinenelemente und Mechatronik II	8 CP	4 + 4
Einführung in das rechnerunterstützte Konstruieren (CAD)	4 CP	1 + 3
Technische Strömungslehre für Mechatronik	4 CP	2 + 1
Product Design Project	4 CP	0 + 2

<b>2. Rechts- und Wirtschaftswissenschaften</b>	<b>78 CP</b>	<b>60 SWS</b>
<b>Lehrangebot des Fachbereichs Rechts- und Wirtschaftswissenschaften (FB 01)</b>		

<b>2.1 Pflichtfächer</b>	<b>67 CP</b>	<b>54 SWS</b>
--------------------------	--------------	---------------

<b>2.1.1 Betriebswirtschaftslehre</b>		
---------------------------------------	--	--

Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre I	3 CP	2 + 0
Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre II	3 CP	2 + 0
Buchführung	2 CP	1 + 1
Kosten- und Leistungsrechnung	3 CP	2 + 1

Bilanzierung	3 CP	2 + 0
Investition und Finanzierung	3 CP	2 + 0
Unternehmensführung	3 CP	2 + 0
Marketing	3 CP	2 + 0
Produktion und Supply Chain Management	3 CP	2 + 0

### 2.1.2 Rechtswissenschaft

Vertragsrecht, Vertragsgestaltung und gesetzliche Schuldverhältnisse	3 CP	2 + 1
Deutsches und Internationales Unternehmensrecht I	3 CP	2 + 1
Arbeitsrecht	3 CP	2 + 0

### 2.1.3 Volkswirtschaftslehre

Grundlagen der Volkswirtschaftslehre	3 CP	2 + 0
Mikroökonomie I	3 CP	2 + 1
Makroökonomie I	4 CP	2 + 1
Empirische Wirtschaftsforschung	4 CP	2 + 0

### 2.1.4 Integrationsfächer

Einführung in die Wirtschaftsinformatik I	2 CP	2 + 0
Einführung in die Wirtschaftsinformatik II	2 CP	1 + 3
Statistik I	4 CP	2 + 1
Statistik II	4 CP	2 + 1
Operations Research	4 CP	2 + 1

### 2.1.5 Projekt

Fachübergreifende Integrationsveranstaltung/Projekt	2 CP	0 + 2
---	------	-------

## 2.2 Wahlpflichtfächer 6 CP      4 SWS

Aus den folgenden drei Wahlpflichtbereichen (Betriebswirtschaftslehre (2.2.1), Rechtswissenschaft (2.2.2) oder Volkswirtschaftslehre (2.2.3)) ist einer auszuwählen:

### 2.2.1 Betriebswirtschaftslehre

Zwei Fächer aus folgendem Katalog:

Personalführung	3 CP	1 + 1
Planungs- und Entscheidungstechniken	3 CP	1 + 1
Wirtschaftsinformatik	3 CP	2 + 0

## 2.2.2 Rechtswissenschaft

Zwei Fächer nach Wahl aus folgendem Katalog:

Grundzüge des Vergaberechts	3 CP	1 + 1
Grundzüge des kollektiven Arbeitsrechts	3 CP	2 + 0
Grundzüge des Patent- und Urheberrechts	3 CP	2 + 0
Grundzüge des Steuerrechts	3 CP	2 + 0
Grundzüge des Wettbewerbsrechts	3 CP	2 + 0
Grundzüge des Baurechts	3 CP	1 + 1

## 2.2.3 Volkswirtschaftslehre

Wirtschafts- und Finanzpolitik	3 CP	2 + 0
Internationale Wirtschaftsbeziehungen	3 CP	2 + 0

## 2.2.4 Seminar (zählt nicht in die 6 CP des Wahlpflichtbereichs) 5 CP 0 + 2

1 Seminar wahlweise in Betriebswirtschaftslehre, Rechtswissenschaft oder Volkswirtschaftslehre	5 CP	0 + 2
---	------	-------

## 3. Bachelorthesis 12 CP

**Summe 180 CP 130 SWS**



# Studienplan für den Bachelorstudiengang Wirtschaftsingenieurwesen - technische Fachrichtung Maschinenbau

Der nachstehende Studienplan stellt eine Empfehlungen der zeitlichen Abfolge der Lehrveranstaltungen dar.

## 1. Semester

Mathematik für Maschinenbauer I	8 CP	4 + 2
Technische Mechanik I	6 CP	3 + 2
Technologie der Fertigungsverfahren	6 CP	3 + 0
Physikalische Stoffkunde	4 CP	2 + 0
Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre I	3 CP	2 + 0
Vertragsrecht, Vertragsgestaltung und gesetzliche Schuldverhältnisse	3 CP	2 + 1
Buchführung	2 CP	1 + 1

## 2. Semester

Mathematik für Maschinenbauer II	8 CP	4 + 2
Technische Mechanik II	4 CP	2 + 2
Einführung in die Elektrotechnik	6 CP	3 + 1
Werkstoffkunde und -prüfung	4 CP	2 + 0
Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre II	3 CP	2 + 0
Grundlagen der Volkswirtschaftslehre	3 CP	2 + 0
Kosten- und Leistungsrechnung	3 CP	2 + 1
Arbeitsrecht	3 CP	2 + 0

## 3. Semester

Mathematik für Maschinenbauer III	4 CP	2 + 2
Technische Mechanik III	6 CP	3 + 2
Maschinenelemente und Mechatronik I	8 CP	4 + 4
Einführung in die Wirtschaftsinformatik I	2 CP	2 + 0
Statistik I	4 CP	2 + 1
Fächerübergreifende Integrationsveranstaltung/Projekt	2 CP	0 + 2

## 4. Semester

Maschinenelemente und Mechatronik II	8 CP	4 + 4
Einführung in das rechnergestützte Konstruieren (CAD)	4 CP	1 + 3
Einführung in die Wirtschaftsinformatik II	2 CP	1 + 3
Mikroökonomie I	3 CP	2 + 1
Unternehmensführung	3 CP	2 + 0
Marketing	3 CP	2 + 0
Statistik II	4 CP	2 + 1

### 5. Semester

Technische Thermodynamik I	6 CP	3 + 1
Deutsches und Internationales Unternehmensrecht I	3 CP	2 + 1
Makroökonomie I	4 CP	2 + 1
Bilanzierung	3 CP	2 + 0
Operations Research	4 CP	2 + 1
Investition und Finanzierung	3 CP	2 + 0
Wahlpflichtfach (BWL, VWL oder Recht)	3 CP	2 + 0
Seminar	5 CP	0 + 2

### 6. Semester

Technische Strömungslehre für Mechatronik	4 CP	2 + 1
Product Design Project	4 CP	0 + 2
Empirische Wirtschaftsforschung	4 CP	2 + 0
Produktion und Supply Chain Management	3 CP	2 + 0
Wahlpflichtfach (BWL oder VWL oder Recht)	3 CP	2 + 0
Bachelor-Thesis	12 CP	

<b>Summe</b>	<b>180 CP</b>	<b>130 SWS</b>
--------------	---------------	----------------

## Anhang II

### Studienprogramm für den Masterstudiengang Wirtschaftsingenieurwesen - technische Fachrichtung Maschinenbau

#### **1. Natur- und ingenieurwissenschaftliche Fächer**      **48 CP**      **38 SWS** Lehrangebot des Fachbereichs Maschinenbau (FB 16)

Numerische Berechnungsverfahren	4 CP	2 + 1
Maschinendynamik	6 CP	3 + 3
Grundlagen der Regelungstechnik	6 CP	3 + 3
Wärme- und Stoffübertragung	4 CP	2 + 2
Wahlpflichtbereich A und C	14 CP	9 SWS
Wahlpflichtbereich B	10 CP	6 SWS
MB-Tutorium	4 CP	0 + 4

#### **2. Rechts- und Wirtschaftswissenschaften**      **42 CP**      **29 SWS** Lehrangebot des Fachbereichs Rechts- und Wirtschaftswissenschaften (FB 01)

##### **2.1 Integrationsfächer**      **4 CP**      **4 SWS**

Methoden der Empirischen Wirtschaftsforschung	2 CP	2 + 0
Modellbildung und -analyse	2 CP	2 + 0

##### **2.2 Weiterführende Studien der Wirtschaftswissenschaften**      **16 CP**      **13 SWS**

a) Betriebswirtschaftslehre Management von Unternehmen und Unternehmensnetzwerken	6 CP	3 + 2
b) Volkswirtschaftslehre Mikroökonomie II	3 CP	1 + 1
Makroökonomie II	3 CP	1 + 1
c) Rechtswissenschaft Deutsches und Internationales Unternehmensrecht II	2 CP	2 + 0
Europarecht	2 CP	1 + 1

##### **2.3 Vertiefungsgebiet**      **17 CP**      **10 SWS**

Wahlweise ein Vertiefungsgebiet aus folgendem Katalog:

### 2.3.1 Betriebswirtschaftslehre

#### Betriebliche Immobilienwirtschaft

Immobilienfinanzierung (Real Estate Finance)	1 + 1
Immobilienentwicklung (Real Estate Development)	1 + 1
Immobilienutzung und -betrieb (Facility Management & Corporate Real Estate Management)	2 + 0
Immobilienbewertung (Real Estate Appraisal)	1 + 1
Seminar	0 + 2

#### Projektmanagement

Projektmanagement I (Operatives Projektmanagement)	2 + 0
Projektmanagement II (Strategisches Projektmanagement)	2 + 0
Projektfinanzierung	2 + 0
Outsourcing von IT-Dienstleistungen	2 + 0
IT-gestützten Projektmanagement	0 + 2
Seminar	0 + 2

*Verpflichtend sind PM I, PM II sowie ein Seminar. Auswahl zwei weiterer Veranstaltungen aus den verbleibenden Fächern, wobei ggf. Überschneidungsfreiheit zu den sonstigen Studienleistungen eingehalten werden muss.*

#### Operations Research

*Obligatorisch:*

Lineare Optimierung	2 + 0
Ganzzahlige und kombinatorische Optimierung	2 + 0
Seminar	0 + 2

*darüber hinaus 4 SWS aus folgendem Katalog:*

Optimierungssoftware	1 + 1
Stochastische Optimierung	2 + 0
Fallstudie und Simulation	1 + 1
Anwendungen des OR in Produktion und Logistik	2 + 0
Standortplanung	2 + 0

#### Rechnungswesen und Controlling

Wahlweise 12 CP/8 SWS aus folgendem Katalog:

▪ Controlling I	2 + 0
▪ Controlling II	2 + 0
▪ Internationale Rechnungslegung	2 + 0
▪ Konzernrechnungslegung	2 + 0
▪ Wirtschaftsprüfung I	2 + 0
▪ Wirtschaftsprüfung II	2 + 0
▪ Seminar	0 + 2

sowie:

- Fallstudienseminar 0 + 2

## **Produktion und Supply Chain Management**

N. N.

### **Finanzierung**

Finanz- und Bankgeschäfte	2 + 0
Gründungs- und Wachstumsfinanzierung	2 + 0
Corporate Finance	2 + 0
Projektfinanzierung	2 + 0
Seminar	0 + 2

### **Bankbetriebslehre**

Bankmanagement I	2 + 0
Bankmanagement II	2 + 0
Notenbankpolitik und Bankaufsicht	2 + 0
IT-Management in der Kreditwirtschaft	2 + 0
Seminar	0 + 2

### **Bankinformatik**

Bankmanagement I	2 + 0
Bankmanagement II	2 + 0
Informationsmanagement	2 + 0
IT-Management in der Kreditwirtschaft	2 + 0
Seminar	0 + 2

### **Unternehmensführung**

Planung und Kontrolle	2 + 0
Organisation	2 + 0
Internat. Management	2 + 0
Fallstudie	0 + 1
Planspiel	0 + 1
Seminar	0 + 2

## **Logistik und Supply Chain Management**

Logistik I (Logistiksysteme)	2 + 0
Logistik II (Logistikmanagement)	2 + 0
Supply Chain Management	2 + 0
Fallstudie	0 + 1
SAP R/3-Praktikum	0 + 1
Seminar	0 + 2

## **Verkehrswirtschaft**

Logistik I (Logistiksysteme)	2 + 0
Grundlagen der Verkehrswirtschaft	2 + 0
Air Line Management	1 + 0
Flughafenmanagement	2 + 0
Fallstudie	0 + 1
Seminar	0 + 2

## **Marketing**

N. N.

## **Technologie- und Innovationsmanagement**

N. N.

## **Wirtschaftsinformatik I – Entwicklung von Anwendungssystemen**

Entwicklung von Anwendungssystemen I	2 + 1
Wissensrekonstruktion und Datenmodellierung	2 + 0
Entscheidungsunterstützende Anwendungssysteme	2 + 1
Seminar	0 + 2

## **Wirtschaftsinformatik II – Informationsmanagement**

E-Business: Infrastruktur und Anwendungen	3 + 0
Information Management	2 + 1
Eine Vorlesung nach Wahl aus folgendem Katalog:	
• IT-Management in der Kreditwirtschaft	2 + 0
• IT Service Management	2 + 0
Seminar	0 + 2

## **IT-Controlling**

Controlling	2 + 0
Informationsmanagement	2 + 1
SAP R/3-Praktikum	0 + 1
Fallstudien	0 + 2
Seminar	0 + 2

## **2.3.2 Rechtswissenschaft**

### **Deutsches und Internationales Baurecht**

Privates Baurecht III	2 + 1
Öffentliches Baurecht II	1 + 0
Umweltrecht III	1 + 0
Internationale Vertragsbeziehungen	2 + 1
Seminar zum Deutschen und Internationalen Öffentlichen und Privaten Baurecht	0 + 2

### **Wirtschafts- und Steuerrecht**

Unternehmenssteuerrecht I	2 + 2
Gesellschafts- und Konzernrecht	2 + 0
Seminar	0 + 2
zusätzlich wahlweise eine Veranstaltung aus folgendem Katalog:	
▪ Handels- und Steuerbilanzrecht	2 + 0
▪ Unternehmenssteuerrecht II	2 + 0
oder wahlweise zwei Veranstaltungen aus folgendem Katalog:	
▪ Recht der Unternehmensfinanzierung	1 + 0
▪ Kartellrecht	1 + 0
▪ Mergers and Acquisitions	1 + 0

### **Arbeits- und Sozialrecht**

Kollektives Arbeitsrecht	2 + 0
Sozialrecht	1 + 0
Kündigungs- und Bestandsschutzrecht	1 + 0
Gesellschafts- und Konzernrecht	2 + 0
Europäisches und Internationales Arbeitsrecht	1 + 0
Case Studies im Arbeitsrecht	0 + 1
Arbeitsrechtliches Seminar	0 + 2

### **Recht und Praxis der Handelsgeschäfte**

Recht der Handelsgeschäfte	2 + 0
Vertragsgestaltung	1 + 0
Recht und Praxis der internationalen Handelsgeschäfte	2 + 0
Strukturen der Unternehmensfinanzierung	1 + 0
Case Studies zu den Handelsgeschäften	0 + 2
Seminar	0 + 2

### **Rechtliche und tatsächliche Strukturen der Unternehmen**

Gesellschafts- und Konzernrecht	2 + 0
Kapitalmarktrecht	1 + 0
Europäisches Gesellschaftsrecht und Recht der multinationalen Unternehmen	1 + 0
Recht und Praxis der Unternehmensfinanzierung	2 + 0
Case Studies zum Unternehmens- und Gesellschaftsrecht	0 + 2
Seminar zum Gesellschafts-, Konzern- und Kapitalmarktrecht	0 + 2

## **Umweltschutz durch Recht**

Transnationales Umwelt- und Technikrecht	2 + 0
Rechts- und Juristenmanagement	2 + 0
Transnationales Wirtschaftsrecht	2 + 2
Seminar Umwelt-, Wirtschafts- und Technikrecht	0 + 2

## **Corporate Governance**

Organisation	2 + 0
Gesellschafts- und Konzernrecht	2 + 0
Industrieökonomie I	2 + 0
Corporate Finance	2 + 0
Seminar	0 + 2

## **Baurecht, Bau- und Immobilienwirtschaft**

Baubetriebswirtschaft	2 + 0
Immobilienentwicklung	2 + 0
Privates Baurecht III	2 + 0
Recht der Baubetreuer, Bauträger	2 + 0
Seminar zu Baurecht und Immobilienwirtschaft	0 + 2

### **2.3.3 Volkswirtschaftslehre**

#### **Empirical Economics**

Methoden der empirischen Wirtschaftsforschung	2 + 0
Finanzmarktökonomie	2 + 0
Multivariate Verfahren	2 + 0
Mikroökonomie	2 + 0
ein Seminar - abwechselnd	0 + 2

#### **Finanzwissenschaft**

Soziale Sicherung	2 + 0
Finanzpolitik	2 + 0
Arbeitsmarkttheorie und -politik	2 + 0
Europäische Integration	2 + 0
Seminar	0 + 2

#### **Industrie- und Organisationsökonomie**

Industrieökonomie I	2 + 0
Industrieökonomie II	2 + 0
Industrieökonomisches Seminar	0 + 2



Wahlweise zwei Veranstaltungen aus dem folgenden Katalog:

- |                               |       |
|-------------------------------|-------|
| ▪ Mikroökonomie I             | 2 + 0 |
| ▪ Organisation und Management | 2 + 0 |
| ▪ Angewandte Spieltheorie     | 2 + 0 |

### **Geld und Währung**

Geldtheorie und -politik	2 + 0
Monetäre Auenwirtschaft	2 + 0
Monetäre Analyse (Dr. J. Weidmann, Chefvolkswirt der BuBa)	2 + 0
Aktuelle Probleme der Geldpolitik	2 + 0
Seminar	0 + 2

### **Umwelt- und Ressourcenonomie**

Umwelt- und Ressourcenonomie I	2 + 0
Umwelt- und Ressourcenonomie II	2 + 0
Seminar	0 + 2
Wahlweise zwei Veranstaltungen aus dem folgenden Katalog:	
▪ Energieversorgung und Umweltschutz	2 + 0
▪ Angewandte Spieltheorie	2 + 0
▪ Transnationales Umwelt- und Technikrecht	2 + 0

### **3. Seminare ( 2 SWS)**

1 Seminar	5 CP	2 SWS
-----------	------	-------

**4. Studienarbeit 15 CP**

**5. Masterarbeit 15 CP**

**Summe 120 CP 67 SWS**

# Studienplan für den Masterstudiengang Wirtschaftsingenieurwesen - technische Fachrichtung Maschinenbau

Der nachstehende Studienplan stellt eine Empfehlungen der zeitlichen Abfolge der Lehrveranstaltungen dar.

## 1. Semester

MB-Tutorium	4 CP	0 + 4
Maschinendynamik	6 CP	3 + 3
Wärme- und Stoffübertragung	4 CP	2 + 2
Methoden der Empirischen Wirtschaftsforschung	2 CP	2 + 0
Management von Unternehmen und Unternehmensnetzwerken	6 CP	3 + 2
Mikroökonomie II	3 CP	1 + 1
Deutsches und Internationales Unternehmensrecht II	2 CP	2 + 0
Wirtschaftswissenschaftliche Vertiefung	3 CP	2 SWS

## 2. Semester

Numerische Berechnungsverfahren	4 CP	2 + 1
Grundlagen der Regelungstechnik	6 CP	3 + 3
Wahlpflichtbereich A und C	7 CP	
Modellbildung und -analyse	2 CP	2 + 0
Makroökonomie II	3 CP	1 + 1
Europarecht	2 CP	1 + 1
Wirtschaftswissenschaftliche Vertiefung	3 CP	2 SWS
Wirtschaftswissenschaftliches Seminar	5 CP	2 SWS

## 3. Semester

Wahlpflichtbereich A und C	7 CP	
Wahlpflichtbereich B	4 CP	
Wirtschaftswissenschaftliche Vertiefung	3 CP	
Studienarbeit	15 CP	

## 4. Semester

Wahlpflichtbereich B	6 CP	
Wirtschaftswissenschaftliche Vertiefung	3 CP	

VT Seminar	5 CP	
Masterthesis	15 CP	
<b>Summe</b>	<b>120 CP</b>	<b>67 SWS</b>